



Landesrat für Landwirtschaft u.
Vermögen
Hans Berger

Fax Nr. 0471 415199

unsere Zeichen: GF/AH-bl

22. Januar 2003

Mitteilung zum Thema Gastrofresh

Nachdem es letzthin einige Diskussionen und Presseberichte zum Thema Gastrofresh gegeben hat, hat sich der Vorstand mit dieser Thematik ausführlich auseinander gesetzt und nimmt dazu wie folgt Stellung:

Die Pressemeldungen wonach bei Gastrofresh Gewinne erzielt würden, dass unser Geschäftsführer, Herr Andreas Huber, durch Gastrofresh in irgendeiner Form finanzielle Einkünfte bezogen hätte, und dass der Obmann Herr Lothar Burger nicht gemäß Beschlüsse und Verträge gehandelt hätte, sind schlichtweg falsch.

In der Sache selbst nimmt der Vorstand folgende Position ein:

Die Gastronomiekunden wollen nicht von unzähligen Lieferanten beliefert werden sondern fordern einen leistungsfähigen und kompetenten Partner, der ihnen die gesamte Produktpalette an regionalen und internationalen Frischespezialitäten anbieten kann. Nachdem sich unsere Genossenschaft auf Molkereiprodukte beschränken muss und nicht Frühstückssortiment, internationale Käsespezialitäten, Fleisch, Wurstwaren oder Fisch anbieten kann, hat unser Geschäftsführer im Jahr 1999, im Einvernehmen mit dem Vorstand, die Unternehmensinitiative „Gastrofresh“ gestartet und eine dafür spezialisierte Gesellschaft gegründet.

Das Ziel von Milkon war und ist es, an einer solchen Verteilerstruktur eine Beteiligung von 50 % zu halten. Dies ermöglicht unserer Genossenschaft über Gastrofresh eine dauerhafte Kontrolle auszuüben, den Vertrieb unserer Produkte langfristig strategisch abzusichern und auszubauen und nicht in Abhängigkeit anderer Firmen oder internationaler Konzerne zu gelangen.

Nachdem unser Geschäftsführer bei Gastrofresh auch gleichzeitig Gesellschafter ist, wurde vereinbart, dass bei Gastrofresh auf „Milkonprodukte“ keine Gewinne erzielt werden, bzw. sollte es in Zukunft jemals solche geben, werden diese ausschließlich den Genossenschaftsmitgliedern und Bauern zufließen.

Unter diesen Voraussetzungen ist der Vorstand einstimmig der Meinung, dass es weder Bedenken, noch heute und in Zukunft irgendwelche Interessenskonflikte zwischen der Funktion des Geschäftsführers und Gesellschafter bei Gastrofresh gibt.

Gastrofresh ist für Milkon ein wertvoller und sicherer Partner der unseren Bauern und unseren regionalen Produkten eine kapillare Verteilung garantiert. Wir hoffen, dass die Ausbauphase dieses Unternehmens auch in Zukunft in diesem Sinne zügig und erfolgreich voranschreitet.

Milkon Südtirol Gen.m.b.H.
Obmann

Josef Renzler



Obmannstellvertreter

Lothar Burger

MILKON Südtirol Alto Adige Gen.m.b.H. - Soc. Coop. a r.l.

Kampillnerz 13/A, I-39100 Bozen - Via Campiglio 13/A, I-39100 Bolzano - Tel. 0471 - 45 11 11 - Fax 0471 - 45 13 33
Mwst.-Nr./P.I. IT-01661820215 - Registro Imprese C.C.I.A.A. - Firmenregister Handelskammer BZ 199019/1997



Landesrat für Landwirtschaft
Hans Berger
Brennarstrasse, 6

39100 Bozen.

unsere Zeichen: OB-JR/bl

05.04.03

Sehr geehrter Herr Landesrat,

Nachdem es immer wieder Diskussionen zum Thema „Gastrofresh“ gibt, erachten wir es als notwendig, nochmals zu dieser Sachlage Stellung zu nehmen.

In erster Linie weisen wir entschieden sämtliche Presseberichte zurück, die inhaltlich falsch sind.

Zum Thema selbst ist der Vorstand nach wie vor einstimmig der Meinung, dass Gastrofresh für unsere Genossenschaft ein wertvoller und zuverlässiger Partner ist.

Gastrofresh ist darauf spezialisiert, den Gastronomiekunden die gesamte Produktpalette an regionalen und internationalen Frischespezialitäten anzubieten. Nachdem wir uns als Genossenschaft auf Molkereiprodukte konzentrieren und nicht Frühstückssortiment, internationale Käsespezialitäten, Fleisch, Wurstwaren oder Fisch anbieten, haben wir diese Unternehmensinitiative gestartet.

Gastrofresh wird von unserer Genossenschaft mit einer Beteiligung von 50% kontrolliert und wir verkaufen über diese Vertriebsstruktur 6 % unseres Gesamtumsatzes. Wir sichern mit dieser Vertriebsstruktur unseren regionalen Vertriebskanal der Gastronomie und sind nicht von anderen Verteilern oder internationalen Konzernen abhängig.

Nachdem unser Geschäftsführer bei Gastrofresh auch gleichzeitig Gesellschafter ist, wurde vereinbart, dass auf „Milkonprodukte“ keine Gewinne erzielt werden, bzw. sollte es in Zukunft jemals solche geben, werden diese ausschließlich den Genossenschaftsmitgliedern und Bauern zufließen.

Wir haben im gemeinsamen Einverständnis diesen Kompromiss gefunden (dieser wird vom Raiffeisenverband vertraglich umgesetzt) und in diesem Sinne mit unserem Geschäftsführer, auch als Mitgesellschafter bei Gastrofresh, eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Milkon Südtirol Gen.m.b.H.
Obmann

Josef Renzler
Josef Renzler

